

## Frankfurter Westen bei der CDU gut vertreten

Am 12. März fand in Zeilsheim der Parteitag der Frankfurter CDU statt. Dort wurde neben einem neuen Parteivorsitzenden auch ein neuer Vorstand für die Kreis CDU gewählt. Nach dem wochenlangen, parteiinternen Wahlkampf, konnte sich der aktuelle Europa Staatssekretär der hessischen Landesregierung, Uwe Becker bei den Delegierten durchsetzen. Ganze 180 der 263 Delegiertenstimmen vielen auf den ehemaligen Frankfurter Bürgermeister, der das Amt des Kreisvorsitzenden bereits von 2012 bis 2017 inne hatte.

Seine Gegenkandidatin war die ehemalige Bundestagsabgeordnete Bettina M. Wiesmann. Gerade der Frankfurter Westen geht hierbei gestärkt in die neue Vorstandsperiode. Als stellvertretende Kreisvorsitzende schaffte es die Sossenheimer Susanne Serke sich einen Platz im geschäftsführenden Vorstand zu sichern. Neben Susanne Serke ergänzen Martin-Benedikt Schäfer, Yannick Schwander und Sara Steinhardt als stellvertretende Vorsitzende den Vorstand, mit einem Durchschnittsalter von nur rund 37 Jahren, wie der Ehrenvorsitzende der Frankfurter CDU, Udo Corts, welcher die Personalfindung für den neuen Vorstand geleitet hatte, berichtet.

Als Beisitzer vertreten den Westen der Zeilsheimer CDU-Vorsitzende Kevin Bornath, die ehemalige JUWest Vorsitzende Esra KahramanYarkin, sowie der verkehrspolitische Sprecher der CDU im Römer und Vorsitzender der CDU Schwanheim/Goldstein, Frank Nagel. Aber wie auch bei den Stellvertretern, wurde auch bei den Beisitzern weiter verjüngt. Neben Kevin Bornath und Esra KahramanYarkin wurden auch Apolline Reimers, Ann-Kathrin Hörstern, Jan Gehre und Maximilian Kucera als Beisitzer in den Vorstand gewählt, welche alle nebenbei noch in der Jungen Union Frankfurt aktiv sind. Zum Schriftführer des Kreisverbands wurde der Vorsitzende der Frankfurt JU gewählt, Leopold Born. Frank Nagel